

Unsere Stärken

- **Angenehme Lernatmosphäre**
damit Sie gut vorankommen.
- **Individuelle Beratung**
damit Sie Ihre Fähigkeiten erweitern und Schwachstellen beseitigen können.
- **Qualifizierte Begleitung**
damit Sie auch in der praktischen Ausbildung optimale Rückmeldung erhalten.

Ihr Gewinn

- **Methodenkompetenz**
Lerntechniken, Pflegehandlungen, Problemlösungen
- **Sozialkompetenz**
Teamarbeit, Verständigungsfähigkeit, Kommunikationsvermögen
- **Personalkompetenz**
Sicherheit, Eigenständigkeit, Selbstbeurteilungsfähigkeit
- **Fachkompetenz**
Kenntnisse, Verständnis, Ausdrucksfähigkeit

Wozu Sie das alles brauchen

Für einen der wichtigsten Berufe, die unsere Gesellschaft zu bieten hat:

- Die umfassende Pflege alter Menschen.
- Deren Betreuung in persönlichen und sozialen Angelegenheiten.
- Die Mitwirkung bei der Behandlung im Krankheitsfall.
- Die Erhaltung und Aktivierung ihrer eigenständigen Lebensführung.
- Die Anleitung von Hilfskräften.
- Die Beratung Angehöriger.

Information und Beratung

**Deutsche Angestellten-Akademie
Berufsfachschulen für Altenpflege
und für Altenpflegehelfer**

Rieselfeldallee 31 • 79111 Freiburg
Fax 0761 4797983

Ansprechpartner/-innen

Mandy Kühner (Sekretariat)

Telefon 0761 4797986
E-Mail mandy.kuehner@daa.de

Alexandra Karphofer-Hinz (Sekretariat)

Telefon 0761 4797982
E-Mail alexandra.karphofer-hinz@daa.de

Andreas Krüger (Schulleitung)

Telefon 0761 4797980
E-Mail andreas.krueger@daa.de

An unseren Bewerbungstagen wollen wir Sie persönlich kennenlernen. Die Veranstaltungstermine finden Sie auf unserer Internetseite.

Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Qualitätssiegel

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zertifiziert und zugelassen für die Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung. Sie ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

wissen wandeln wachsen
Kompetenz für Ihren Erfolg



Ausbildungen

**zum/zur
Staatlich anerkannten
Altenpfleger/-in**

3 Jahre Vollzeit

**zum/zur
Staatlich anerkannten
Altenpflegehelfer/-in**

1 Jahr Vollzeit

Zertifiziert und förderungsfähig durch
die Agentur für Arbeit oder das JobCenter

Beginn: 1. April und 1. Oktober

Ausbildungsablauf

In der Ausbildung wechseln Theorie- und Praxisphasen miteinander ab. Der theoretische Unterricht erfolgt in der Regel in 3-wöchigen Unterrichtsblöcken. Hier setzen wir den landesweit gültigen Lehrplan um.

Vorteile des Blockunterrichts

- Die kurzen Theoriephasen schaffen Raum für konzentrierte Lernabschnitte.
- Die praktische Arbeit und der Kontakt zu den Pflegebedürftigen werden nicht übermäßig unterbrochen.

Weitere Besonderheiten

- Wir überlassen Ihnen die wichtigsten Fachbücher zum persönlichen Lern-Gebrauch.
- Unser Demonstrationsraum steht für das Einüben vieler praktischer Tätigkeiten bereit.
- Internet-Zugang ist jederzeit möglich.

Die praktische Ausbildung

- In Ihrer ausbildenden Einrichtung arbeiten Sie nach Dienstplan und werden von pädagogisch geschulten Praxisanleitern/-innen angeleitet.
- Die Mindest-Anleiungsstunden sind gesetzlich vorge-schrieben.
- Im 1. Schuljahr findet die praktische Ausbildung sowohl in der stationären Langzeitpflege (Heim; Wohngruppen) als auch in der ambulanten Pflege (Sozialstation bzw. Pflegedienst) statt.
- Im 2. und 3. Schuljahr werden Sie darüber hinaus in externen Praxisstellen eingesetzt, z. B. im Krankenhaus und in der Gerontopsychiatrie.

Zugangsvoraussetzungen

Altenpflege

- Mindestens mittlerer Bildungsabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss plus abgeschlossene, mindestens 2-jährige Berufsausbildung **oder**
- Erlaubnis als Alten-/Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/-in.

Altenpflegehilfe

Hauptschulabschluss;

außerdem sind Erfahrungen im sozialen und pflegerischen Bereich nützlich, z. B.:

- Führung eines Haushalts mit mindestens einem Kind oder einer pflegebedürftigen Person **oder**
- freiwilliges soziales Jahr bzw. Bundesfreiwilligen-dienst **oder**
- erfolgreicher Abschluss des sozial-pflegerischen Jahrs **oder**
- erfolgreicher Abschluss der Ausbildung an einer mindestens einjährigen Vollzeitschule.

Nach bestandener Prüfung können Sie die Altenpflegeausbildung beginnen. Mit guten Leistungen ist es möglich, den mittleren Bildungsabschluss zu erwerben.

Bewerbungsunterlagen

Ihrem Anschreiben fügen Sie bei:

- Lebenslauf
- Geburts-/Heiratsurkunde
- zwei aktuelle Passbilder
- Schulabschlusszeugnis
- ggf. Berufsabschluss- und Arbeitszeugnisse

Sechs Wochen vor Ausbildungsbeginn legen Sie vor:

- ärztliche Gesundheitsbescheinigung
- polizeiliches Führungszeugnis

Was noch wichtig ist

Ihre Bewerbungsunterlagen ...

... müssen vollständig sein; alle Urkunden und Zeugnisse als beglaubigte Kopie. Für Dokumente, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, muss eine beglaubigte Übersetzung vorliegen. Zur Anerkennung ausländischer Schulabschlüsse wenden Sie sich ans Regierungspräsidium Stuttgart; dabei helfen wir Ihnen gerne weiter.

Für die praktische Ausbildung ...

... schließen Sie einen Ausbildungsvertrag mit einer Einrichtung der Altenpflege/-hilfe, also einem Heim oder einem ambulanten Pflegedienst. Wir kooperieren mit über 60 Partnern in Freiburg und der Region.

Geld ...

... erhalten Sie vom Träger der praktischen Ausbildung, der Ihnen eine monatliche Ausbildungsvergütung zahlt. Schulgeld oder Prüfungsgebühren erheben wir nicht. Sofern bei Ihnen die entsprechenden Voraussetzungen vorliegen, kann die Ausbildung individuell durch einen Kostenträger (z. B. Agentur für Arbeit, JobCenter) gefördert werden, entweder mittels Bildungsgutschein oder im Rahmen des WeGeBAU-Programms.

Ihr Ausbildungsabschluss ...

... ist staatlich anerkannt und die Berufsaussichten sind sehr gut. Auch fachbezogene Fort- und Weiterbildungen werden angeboten. Ein aufbauendes Hochschul-Studium ist ebenfalls möglich, zum Beispiel in der Pflegepädagogik oder im Pflegemanagement.